

Edgar Wolfrum/Peter Fäßler/Reinhard Grohnert

**Krisenjahre
und
Aufbruchszeit**

Alltag und Politik
im französisch besetzten Baden
1945–1949

R. Oldenbourg Verlag München 1996

Inhalt

<i>Heiko Haumann und Heinrich August Winkler</i>	
Vorwort	7
Einleitung: Besatzungszeit als Erfahrung von Alltag und Politik	9

I. Frankreich im Kreis der Siegermächte

1. Befreiung und Besatzungsschock	
Das Kriegsende im Südwesten 1944/45 (<i>E. Wolfrum/R. Grohnert</i>)	17
2. In napoleonischer Tradition?	
Die Zukunft Deutschlands in französischer Sicht 1940–45 (<i>E. Wolfrum</i>)	29
3. Die Besatzungsmacht richtet sich ein	
Strukturen des Gouvernement Militaire und Teilung des Landes Baden (<i>P. Fäßler</i>)	43

II. Alltagsnot und politischer Neubeginn

1. Die Zähmung des Chaos' der Zusammenbruchsgesellschaft	53
a) Selbsthilfe gegen Resignation und Franzosenfeindschaft	
Antifas und Gewerkschaften (<i>E. Wolfrum</i>)	53
b) »Umkehr durch Verchristlichung«	
Die Kirchen als Ordnungsfaktor (<i>P. Fäßler</i>)	75
2. Parteipolitisches Leben in existentiellen Notzeiten	82
a) »Das Land zu einem geistigen Erwachen führen«	
Motive der französischen Parteizulassung (<i>E. Wolfrum</i>)	82
b) »Wir fangen nicht da an, wo wir 1933 aufgehört haben«	
Christliche Partei und Liberale (<i>P. Fäßler</i>)	91
c) Eine »irgendwie sozialistische Grundstimmung«	
Sozialdemokraten und Kommunisten (<i>E. Wolfrum</i>)	112
3. Politik ohne Wiederhall?	
Verfassungsschöpfung und parlamentarische Regierung (<i>P. Fäßler</i>)	146

III. Entnazifizierung, Selbstmitleid und Umgang mit der NS-Vergangenheit

1. Die »auto-épuration« Der französische Sonderweg in der Entnazifizierung (<i>R. Grohnert</i>)	165
2. Die Rééducation – Schule und Hochschule (<i>R. Grohnert</i>)	186
3. »Zeit der schönen Not« Kultur als Umerziehung und Trostspenderin (<i>E. Wolfrum</i>)	203

IV. Zeit der Reformen – Sorge ums Überleben

1. »Zum Sterben wirklich nicht mehr zuviel« Die Versorgungskrise in Baden (<i>P. Fäßler</i>)	213
2. Demontagen, Kaufmonopol, Nahrungsmittelentnahmen Französische Richtlinien zur Wirtschaftspolitik (<i>R. Grohnert/E. Wolfrum</i>)	230
3. Individueller Versorgungskampf statt kollektiver Mitbestimmung? Die Arbeiterschaft und Wirtschaftsreformen (<i>E. Wolfrum</i>)	239
4. Der Streit um die Bodenreform (<i>P. Fäßler</i>)	260
5. »Wir sind ein armes Volk geworden« Sparzwang und Reformeifer in der Sozialversicherung (<i>E. Wolfrum</i>) . . .	270
Ausblick	282
Abkürzungsverzeichnis	289
Personenregister	291
Ortsregister	295